

■ **Thema**

Fordern und Fördern

Moderation: Gerhard Eikenbusch

Gerhard Eikenbusch

- 6 Fördern durch Fordern?**
 Ein bescheidener Vorschlag zur Abschaffung von Ängsten und Wunschträumen über »Fordern«
Nathalie Grimmelt/Stephanie von Gaertner
- 10 Von der Lernzeit für Schüler zum Lernkonzept für Lehrer und Schüler**
Ursula Richter/Hans-Jörg Ronecker
- 14 Lernprozesse kooperativ neu strukturieren**
 Wie man Strukturen für Fördern und Fordern schaffen kann
Margarethe Helfen/Helmut Achilles/Jens Mettler
- 20 Durch Lehrerhandeln fördern und herausfordern**
 Wege für individuelles Lernen im Unterricht systematisch anlegen
Antje Solty/Birgit Audehm/Rudolf Herbers
- 24 Ein gutes Umfeld für Lernen schaffen**
 Fördern durch Fordern – Angebote für (Hoch)begabte können der ganzen Schule nützen
Torsten Nicolaisen
- 28 Bitte keine Ratschläge! Bitte keine Aufmunterungen!**
 Wie kann eine Lehrkraft beim Fordern und Fördern handeln?
Karin Reber/Michael Kirch
- 30 Zielgerichtet fördern und fordern in heterogenen Klassen**
 Wie man Rechtschreibfähigkeit kompetenzorientiert entwickeln kann
Hans-Karl Eder
- 36 Einen »anderen« Blick wagen**
 In der Schule fordern und fördern – überfordert das?

■ **Magazin**

- | | |
|---|---|
| 56 Schule neu denken | 60 Bayern: Noch immer Diskussion um G8 |
| 56 Attraktiv: Studium im Ausland | 60 Verzögerte Bildungskarrieren |
| 57 KMK regelt Seiteneinstieg in Lehrerberuf | 61 Doppelt qualifiziert |
| 57 Zahl der Schulanfänger stagniert | 61 Brandenburg will Grundschulen retten |
| 57 Ein Fünftel der Kinder fühlt sich in der Schule ungerecht behandelt | 61 Studie: Sprachtests für Vierjährige sind oft unzureichend |
| 59 Baden-Württemberg macht Ganztagschule zur Regel | 61 Langsamer als erwartet |
| 59 Urteil: Ungleicher Lohn bei gleicher Arbeit ist rechtens | 62 Materialien |
| 59 Wieder mehr Studienanfänger | 63 Termine |
| 60 Sachsen beschließt Generationenvertrag für Lehrer | 66 Impressum |
| | 19 Einzelheftbestellung |

■ Beitrag

Dieter Vaupel

40 Individualisierender Unterricht mit Wochenplänen

Den Kompetenzaufbau in die Hände der Schüler legen

Der Wochenplan ist ein bewährtes Instrument zur Unterstützung von differenziertem und individualisiertem Lernen in der Sekundarstufe. Gezeigt wird: Wie lassen sich gute Aufgabenstellungen formulieren? Wie können Ziele, Lerngegenstände, aber auch Hilfen individuell festgelegt werden? Wie kann der Wochenplan zur Lernberatung genutzt werden? Erinnerungen an Potentiale und Praxis von Wochenplanarbeit können bei der Gestaltung eines Unterrichts mit heterogenen Lerngruppen helfen.

■ Serie

Dauerbrenner der Bildungspolitik:
Forschung – Umsetzung – Konsequenzen
3. Folge

Hans Werner Heymann

44 Bildungsstandards

Im dritten Teil der Serie zu »Dauerbrennern der Bildungspolitik« stellt *Hans Werner Heymann* die noch relativ junge Diskussion über Bildungsstandards vor. Ihre Verbreitung in den Bildungsplänen fast aller Bundesländer ist Ausdruck einer Orientierung der Bildungspolitik an Kompetenz- und Outputmodellen. Aktuell werden Bildungsstandards als eine Ursache für bessere PISA-Ergebnisse angeführt. Ist diese Argumentation haltbar? Was ist die Idee von Standards? Was können sie leisten? Wo sind ihre Grenzen? Wie ist dieses Konzept begründet? Eine kritische Bilanzierung eines noch jungen Themas der Bildungspolitik, das die Chance hat, zu einem Dauerbrenner zu werden.

■ PÄDAGOGIK: KONTROVERS

55 iPads im Unterricht nutzen?

PRO: Christian Lenz

CONTRA: Manfred Spitzer

Digitale Medien gehören zum Alltag und deshalb in die Schule! Oder: Digitale Medien sind ein aktiver Beitrag zur Verdummung der nächsten Generation – deshalb sind sie kritisch zu bewerten! Wenn beide Positionen gut begründbar sind, dann zeigt dies, dass Kollegien sich die Entscheidung für oder gegen die Nutzung von iPads im Unterricht nicht leicht machen sollten. Eine Entscheidung, die übrigens über die Frage einer Nutzung von iPads im Unterricht hinausgehen kann.

■ Rezensionen

Matthias Trautmann

52 Klassenmanagement

Eine Klasse oder Lerngruppe zu führen bedeutet mehr, als diese im frontalen Gespräch im Griff zu haben. Das systematische Erlernen der basalen Fähigkeiten zur Gestaltung von Unterricht hat im deutschsprachigen Raum – anders als in den USA – keine ausgewiesene Tradition. Deshalb greifen aktuelle Publikationen oft auf den eher technisch klingenden Begriff des Classroom Managements zurück. Das Spektrum der Empfehlungen umfasst Ratgeber und Bücher, die praktische Anregungen auch theoretisch fundieren.

Jörg Schlömerkemper

55 Empfehlungen

■ P.S.

Reinhard Kahls Kolumne

64 Hängengeblieben oder: Wie sich Biographien bilden